

[3248] In unserem Verlage erschien soeben:

Landwirthschaftliches Wochenblatt f. Schleswig-Holstein. 41. Jahrgang. 1891 Nr. 1 pro Ipl. 2 M 40 $\frac{1}{2}$ ord., 1 M 80 $\frac{1}{2}$ netto bar.

Die zur Fortsetzung bestellten Exemplare wurden bereits über Leipzig gesandt.

Mittheilungen für den Verein Schleswig-Holsteinischer Aerzte. Dezember 1890. 12. Heft. Stück 5. Inhalt: Paulsen, Hamburg, Behandlung der Schwerhörigkeit bei Sclerose d. Paukenhöhlenschleimhaut. 60 $\frac{1}{2}$ ord., 40 $\frac{1}{2}$ netto bar.

Forschhammer, Professor Dr. P. W., Prolegomena zur Mythologie als Wissenschaft und Lexikon der Mythensprache. 5 M ord., 3 M 75 $\frac{1}{2}$ netto.

Diese neueste Arbeit des Altmeisters unter den Klassischen Philologen wird nicht verfehlen gerechtes Aufsehen zu erregen. Dieselbe wird bedingungsweise versandt.

Jansen, Professor A., Die Stadt Kiel und ihr Weichbild im Munde der Vorzeit. (Mittheilungen der Gesellschaft für Kieler Stadtgeschichte. 8.) 2 M ord., 1 M 50 $\frac{1}{2}$ netto.

Die bisher erschienenen Hefte der Mittheilungen der Gesellschaft für Kieler Stadtgeschichte sind von uns zu folgenden Preisen zu beziehen:

Heft 1: Volbehr, Die Kieler Freihäuser. 1 M 60 $\frac{1}{2}$ ord., 1 M 20 $\frac{1}{2}$ netto bar.

Heft 2: Volbehr, Zur Geschichte der ehemaligen Kieler Stadtdörfer. 1 M 60 $\frac{1}{2}$ ord., 1 M 20 $\frac{1}{2}$ netto bar.

Heft 3/4: Volbehr, Beiträge zur Topographie von Kiel. I. 4 M ord., 3 M netto bar.

Heft 5: Wegel, Lübecker Briefe des Kieler Stadtarchivs. 2 M ord., 1 M 50 $\frac{1}{2}$ netto bar.

Heft 6: Volbehr, Kieler Prediger-geschichten. 1 M 60 $\frac{1}{2}$ ord., 1 M 20 $\frac{1}{2}$ netto bar.

Heft 7: Volbehr, Zur Geschichte von Rath und Bürgerschaft in Kiel. 1 M 60 $\frac{1}{2}$ ord., 1 M 20 $\frac{1}{2}$ netto bar.

Jahn, Karte vom Stadtkreise Kiel nebst Gaarden, Ellerbeck und Wil. Maßstab 1:10,000. 6 M ord., 5 M netto bar; aufgezogen auf Stäben u. lackirt 10 M ord., 8 M netto bar.

Diese neueste, schönste und größte Karte der Stadt umfaßt den ganzen Stadtbezirk bis zum Nord-Ostseeanal. Sie ist in vorzüglicher Weise in der bewährten Anstalt von Gijovius in Achtundfünfzigster Jahrgang.

Berlin hergestellt worden. Naturgemäß können wir dieselbe nur bar liefern.

Anfang Dezember erschien:

Kruuse Dinger uut mien Muuskift.

Plattduutsche Riemels

tom Vorlesen un Bördragen

von C. Vofz.

1 M 20 $\frac{1}{2}$ ord., 90 $\frac{1}{2}$ netto.

Das kleine Büchelchen hat sich in kurzer Zeit einen großen Freundeskreis errungen und dürfte bei allen Freunden plattdeutscher Dichtung Absatz zu erzielen sein.

In Bälde erscheint:

Jahn, Karte vom Stadt- und Landkreis Kiel mit Ortschaftsverzeichniß und Bevölkerungszahl. Im Auftrage des Landrathsamtes herausgegeben. Preis ca. 2 M.

Weber, Professor D. L., Ueber das Galilei'sche Princip. 2 $\frac{1}{2}$ Bogen. Preis ca. 2 M ord.

Die kleine Schrift hat besonderes Interesse für Physiker, Mathematiker, Astronomen, Philosophen und steht bedingungsweise zu Diensten.

Kiel, Januar 1891.

Daeseler'sche Buchhandlung
Edardt & Drehmann.

[3462] In unserm Verlage erschien soeben:

Offener Brief

in der

Jesuiten-Frage

an

unbefangene Freunde der Wahrheit

von

Friedrich Graf Duadt-Wykradt-Jöny,

wiederholt Mitglied des Centrums
im Reichstage.

8^o. 20 Seiten. Preis brosch. 25 $\frac{1}{2}$ ord., 19 $\frac{1}{2}$ netto;

25 Explre. 5 M ord., 4 M 25 $\frac{1}{2}$ netto.

Wir empfehlen die interessante, zeitgemäße Broschüre allen Handlungen mit katholischer Kundschaft zu thätigster Verwendung.

Jos. Kösel'sche Buchhandlung in Kempten.

[3217]

Neueste u. anerkannteste aller ähnlichen Übersetzungsbibl.	Langenscheidt'sche Bibliothek sämtlicher griechischen und röm. Klassiker in neueren deutschen Muster-Übersetzungen.	Für Generationen ein Erb- u. Familien-Schatz.
Von den Professoren Dr. Dr. Bähr, Bender, Donner, Gerlach, Kühner, Minckwitz, Prantl, Sommerbrodt, Wahnund und 40 anderen Meistern deutscher Übersetzungskunst.		
Sie vervollständigen mit wissenschaftlich. Erläuterungen.	Kataloge gratis. Langenscheidt'sche Verlags-Buchh., Berlin.	1164 Lieferungen à 35 Pf. ob. 110 Bte. eleg. geb. à 3 - 4 M.

Verlag der
J. G. Cotta'schen Buchhdlg. Nachfolger
in Stuttgart.

[2130a]

Soeben erschienen und wurden nach Verlangen in fester Rechnung, bezw. gegen bar verhandelt:

Gedichte

von

Franz Grillparzer.

Jubiläums-Ausgabe

zum hundertsten Geburtstage des
Dichters.

(1791 * 1891.)

Mit dem Bildnisse des Dichters.

Großoktav. 626 Seiten in zweifarbigen
Druck.

In reichstem Einband 10 M ord.,
7 M 50 $\frac{1}{2}$ no. u. gegen bar

Die Jubiläums-Ausgabe von Grillparzer's Gedichten, veranstaltet zur Centenarfeier von des Dichters Geburtstag, zeichnet sich vor allen früheren Sammlungen nicht bloß durch den prachtvollen Druck und die glänzende Ausstattung, sondern auch durch die auf Grundlage aller vorhandenen Drucke und Handschriften vorgenommene Revision des Textes und die gänzlich neue Anordnung der Gedichte aus. Während der Text in den bisherigen Ausgaben größere oder geringere Aenderungen von der Hand der Herausgeber aufwies und die Gruppierung der Gedichte ausschließlich von diesen herrührte, enthält die erste Abteilung der neuen Ausgabe eine von Grillparzer selbst veranstaltete Auswahl seiner reifsten Gedichte in höchst geschmackvoller und sinnreicher Anordnung, deren Grundsätze für den neuen Herausgeber bei der Zusammenstellung der übrigen in einer zweiten Abteilung vereinigten Gedichte maßgebend waren; eine dritte Abteilung führt die bisher zerstreuten Sprüche u. Epigramme zum erstenmal in geschlossener chronologischer Reihenfolge vor. Da eine größere Anzahl der neu aufgenommenen Gedichte bisher ungedruckt, andere nur unvollständig bekannt waren, und überall der von dem Dichter endgiltig festgestellte Wortlaut genau und unverändert wiedergegeben wurde, so übertrifft die neue Ausgabe alle bisherigen an Vollständigkeit wie an Reinheit des Textes. Sorgfältige chronologische Angaben und die beigelegten Nachweise der ersten echten Drucke tragen dazu bei, den Wert dieser Ausgabe in nicht geringem Maße zu erhöhen. Und so mögen diese Gedichte, das kostbare Vermächtnis eines der größten deutschen Dichter an seine Nation, in dem neuen glänzenden Gewande zu ihren vielen alten Freunden sich zahlreiche neue erwerben.

Wir bitten ferner in fester Rechnung verlangen und sich für die hochelegante Ausgabe verwenden zu wollen, nach welcher infolge der Säcularfeier des Geburtstags Grillparzer's allgemeine Nachfrage sein wird.

Stuttgart, 12. Januar 1891.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachf.